

Steuern im Rahmen von konstitutiven und funktionalen Unternehmensentscheidungen <i>Managerial Tax Planning</i>				
Modulnummer	Workload	Credits	Häufigkeit des Angebots	Dauer
32651	300 h	10	jedes Semester	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen			
	Kurs-Nr.	Kurs-Titel		Workload
	42072	Steuern im Rahmen von konstitutiven und funktionalen Unternehmensentscheidungen		300 h
2	Lernergebnisse (learning outcomes)/Kompetenzen Die Studierenden kennen die wesentlichen Grundlagen der Beeinflussung von Entscheidungen zur nationalen und internationalen Standortwahl durch Steuern. Die Studierenden sind mit den wesentlichen steuerlichen Aspekten vertraut, die bei der Rechtsformwahl zu beachten sind. Die Studierenden kennen die steuerlichen Aspekte, die bei der Rechtsformwahl und einem Rechtsformwechsel zu beachten sind. Die Studierenden sind mit den Problemen der Einbeziehung von Steuern in Investitions- und Finanzierungsentscheidungen vertraut.			
3	Inhalte Dieser Kurs beinhaltet im Kontext der Beeinflussung von konstitutiven und funktionalen Unternehmensentscheidungen durch Steuern Entscheidungen zur nationalen und internationalen Standortwahl, zur Wahl der Rechtsform, zum Wechsel der Rechtsform sowie Investitions- und Finanzierungsentscheidungen. Entscheidungen zur nationalen und internationalen Standortwahl: Im Mittelpunkt der Ausführungen zur nationalen Standortwahl stehen die Gewerbesteuer und die Grundsteuer. Im Mittelpunkt der Ausführungen zur internationalen Standortwahl stehen die Prinzipien des internationalen Steuerrechts und das Problem der Doppelbesteuerung; zudem werden ausgewählte Direktinvestitionen diskutiert. Entscheidungen zur Wahl der Rechtsform: Es werden im Hinblick auf die Steuerbelastung Vergleichsrechnungen zwischen Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften durchgeführt. Weiterhin werden bei Personenunternehmen und bei Kapitalgesellschaften Gestaltungsmaßnahmen zwischen der Gesellschaft und dem Gesellschafter untersucht. Schließlich werden gesellschaftsrechtliche Mischformen zwischen Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften diskutiert (GmbH & Co. KG, Betriebsaufspaltung). Entscheidungen zum Wechsel der Rechtsform: Diskutiert werden die Umwandlung eines Einzelunternehmens in eine Personengesellschaft (Mitunternehmerschaft), die Umwandlung eines Personenunternehmens in eine Kapitalgesellschaft, die Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in ein Personenunternehmen sowie die Umwandlung einer Kapitalgesellschaft in eine andere Kapitalgesellschaft. Investitions- und Finanzierungsentscheidungen: Diskutiert werden Probleme der Einbeziehung der Besteuerung in Investitions- und Finanzierungsentscheidungen. In diesem Zusammenhang werden auch Probleme kombinierter Investitions- und Finanzierungsentscheidungen erörtert (Schütt-aus-Hol-zurück-Verfahren, Leasing).			
4	Lehrformen Fernstudium			

5	Teilnahmevoraussetzungen Formal: gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges Inhaltlich: Zwingende Voraussetzung für dieses Modul sind Grundkenntnisse über die Beeinflussung konstitutiver Unternehmensentscheidungen durch Steuern, wie sie im Modul 31691 vermittelt werden. Sinnvoll sind darüber hinaus Kenntnisse über die Grundlagen der Besteuerung und des Instrumentariums der betrieblichen Steuerpolitik, wie sie im Modul 31681 vermittelt werden. Hilfreich sind Kenntnisse über die steuerliche Gewinnermittlung und deren Sonderprobleme bei Personen- und Kapitalgesellschaften, wie sie im Modul 31691 vermittelt werden.
6	Prüfungsformen Zweistündige Abschlussklausur
7	Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten Die Leistungspunkte werden vergeben, wenn die Prüfungsklausur bestanden worden ist. Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfungsklausur ist das Bestehen mindestens einer von zwei Einsendearbeiten.
8	Verwendung des Moduls Masterstudiengang Wirtschaftswissenschaft Masterstudiengang Wirtschaftsinformatik Masterstudiengang Volkswirtschaft Master of Laws Akademiestudiengänge und Weiterbildung Diplomstudiengang Wirtschaftswissenschaft im Schwerpunktfach „Betriebswirtschaftliche Steuerlehre“
9	Stellenwert der Note für die Endnote Gemäß Prüfungsordnung des jeweiligen Studienganges.
10	Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende Univ.-Prof. Dr. Stephan Meyering
11	Sonstige Informationen –